

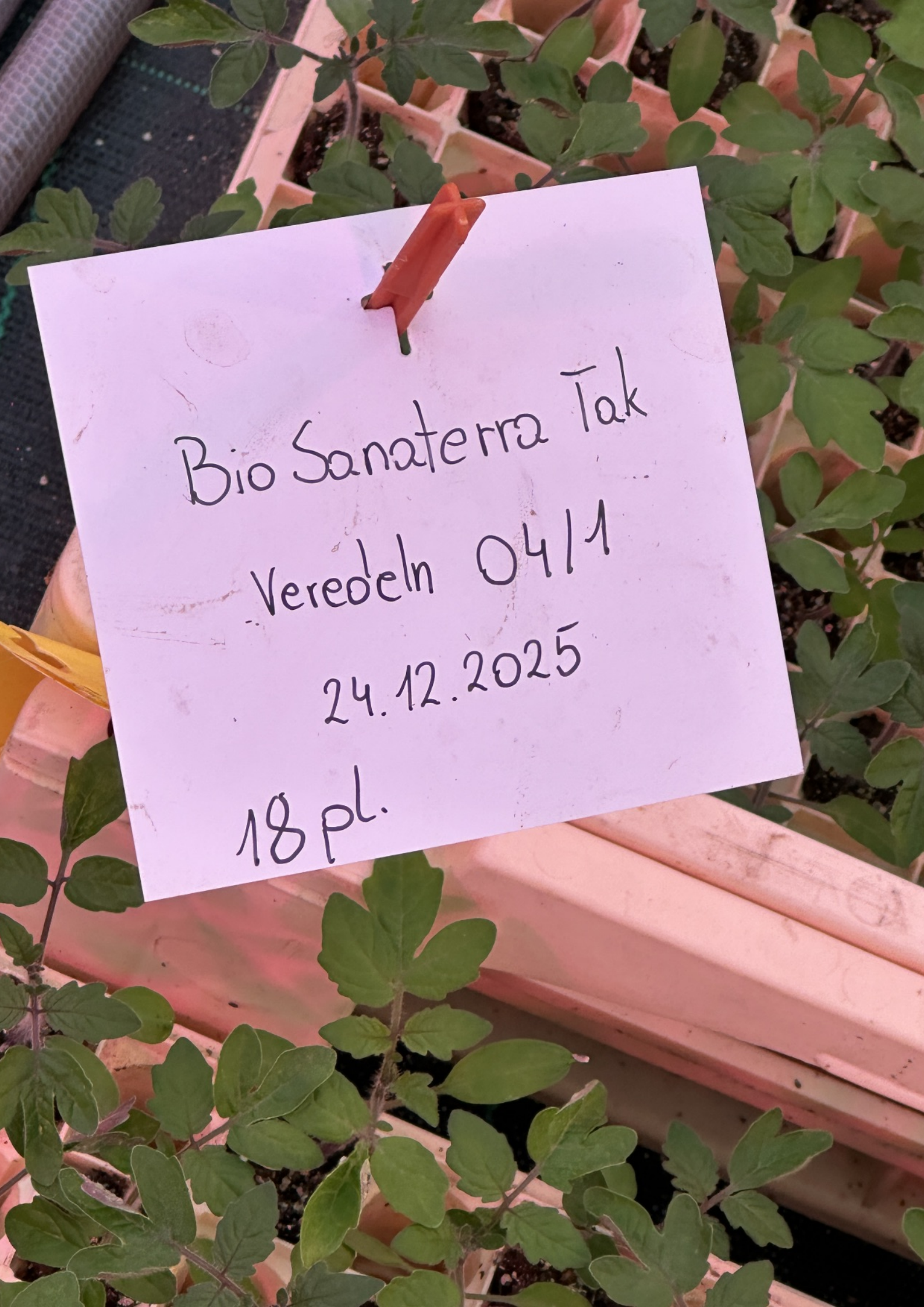


Photo 1/4 Note:

(Solanum Lycopersicum) Durch das absichtliche „trocken Fahren“ (Wasserdefizit) gerieten die Tomatenjungpflanzen in Trockenstress. Dadurch sinkt der Turgor in den Zellen, die Pflanze schließt die Spaltöffnungen (weniger Transpiration) und bremst Zellstreckung und Wachstum – sichtbar als Blattkräuslung/Einrollen und insgesamt „härterer“ Wuchs. Gleichzeitig führt die geringe Wasseraufnahme zu reduziertem Nährstofftransport (v. a. Ca und K) und oft zu steigendem Salzgehalt/EC im Substrat (weniger Auswaschung). In Kombination mit hoher Lichtintensität kommt es zu Stresspigmenten (Anthocyane) – typisch sind violett-/purpurfarbene Verfärbungen sowie fleckige Aufhellungen an älteren Blättern. Die Schäden betreffen vor allem die vorhandenen Blätter; bei normalisierter Wasserversorgung zeigt sich die Erholung meist über gesundes Neuwachstum.







Bio Sanaterra Tak

Vereiteln 04/1

24.12.2025

18 pl.



Photo-PDF

abbas-hoseiny.github.io/pdf

4 photos documented